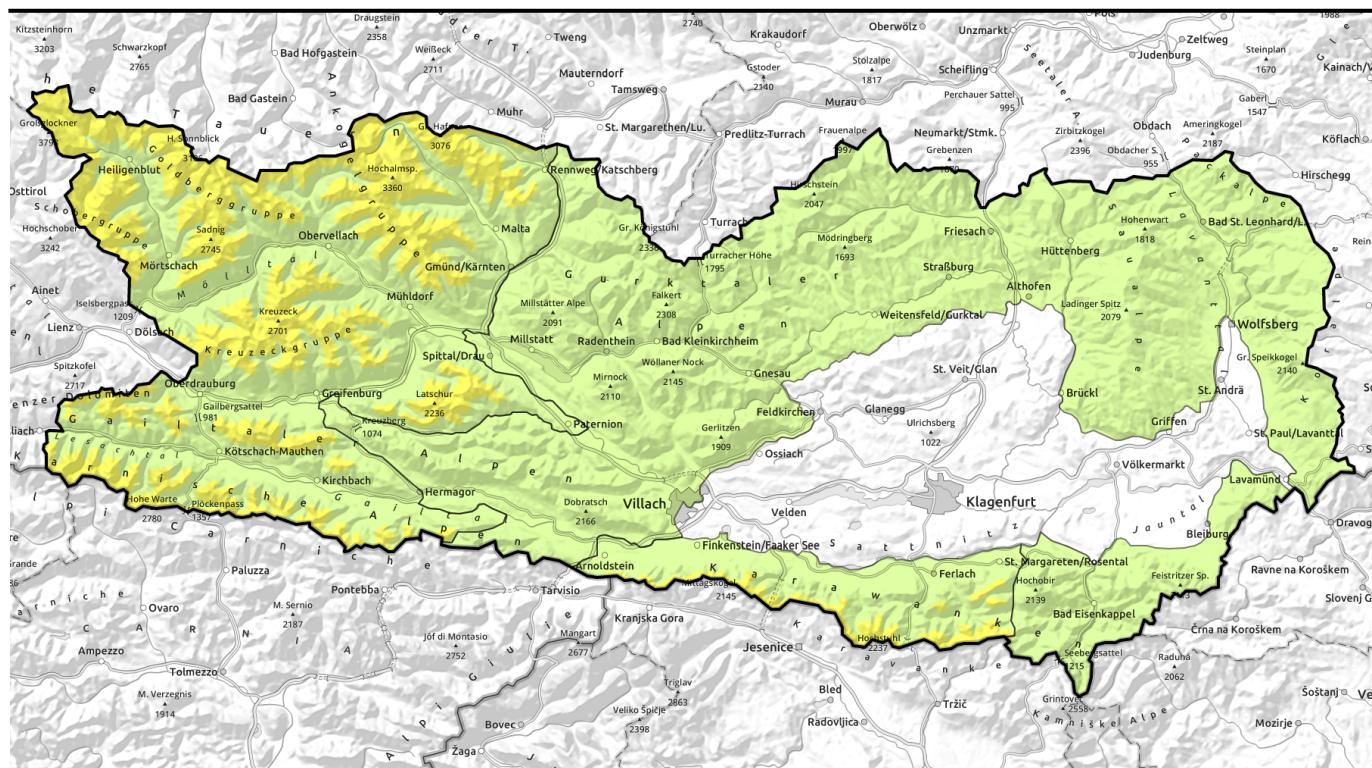


Lawinenbericht für Freitag, 13.01.2023



Schwachen Altschnee und frischen Triebsschnee beachten



Glocknergruppe, Schobergruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Kreuzeckgruppe, Goldeck, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Karawanken West, Karawanken Mitte, Goldberggruppe



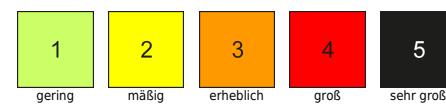
Nockberge, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Koralpe, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken Ost, Packalpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

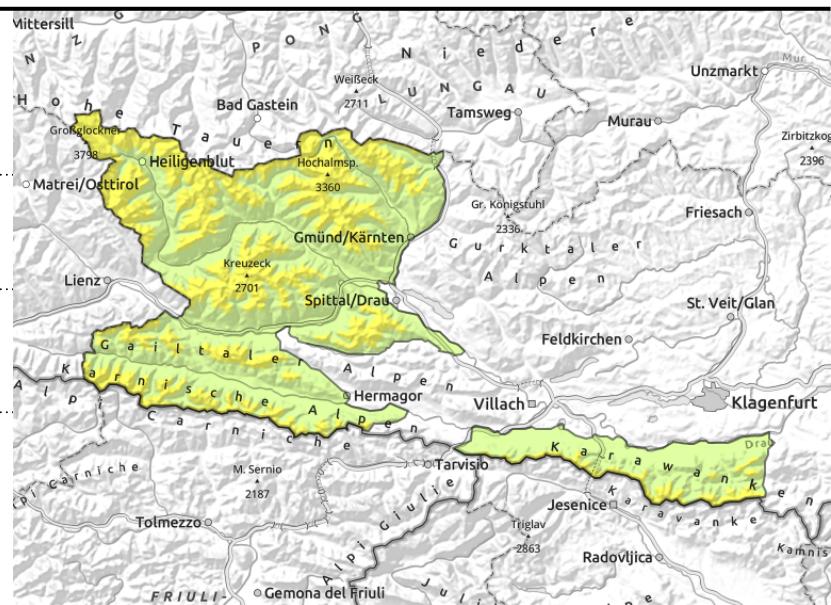
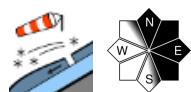
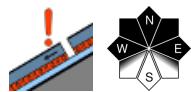


Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 13.01.2023

Glocknergruppe, Schobergruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Kreuzeckgruppe, Goldeck, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Karawanken West, Karawanken Mitte, Goldberggruppe



Schwachen Altschnee und frischen Triebsschnee beachten

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2000 m mit Mäßig, darunter mit Gering beurteilt. Lawinen können in den Triebsschneepaketen, wie auch im Altschnee, auch von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Ein teilweises Durchreißen in tiefere Schichten ist möglich und die Lawinen können mittelgroß werden. Die Übergänge von wenig zu mehr Schnee sind besonders zu beachten.

Schneedeckenaufbau

Eine geringe Menge Neuschnee ist auch am Freitag möglich. Mit Wind aus westlichen Richtungen werden kammnahe, kleine Triebsschneepakete abgelagert. Im Altschnee sind aufbauend umgewandelte Schichten zu finden, vor allem in schattseitigen Expositionen.

Wetter

Mit einer Störung ziehen am Freitag häufig kompakte Wolkenfelder durch. Vor allem in den Karnischen Alpen und den Hohen Tauern können die Gipfel dann zeitweise in Nebel gehüllt sein und ein paar Schneeflocken sind möglich. In den Abendstunden lockert es von Westen her auf. Bei schwachem bis mäßigen Wind aus westlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 1000 m +3 Grad, in 2000 m -1 Grad und in 3000 m -6 Grad.

Am Samstag scheint bis gegen Mittag verbreitet die Sonne. Am Nachmittag zieht es von Nordwesten her allmählich zu.

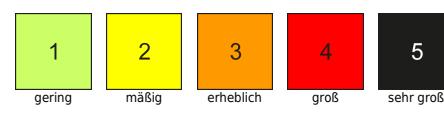
Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

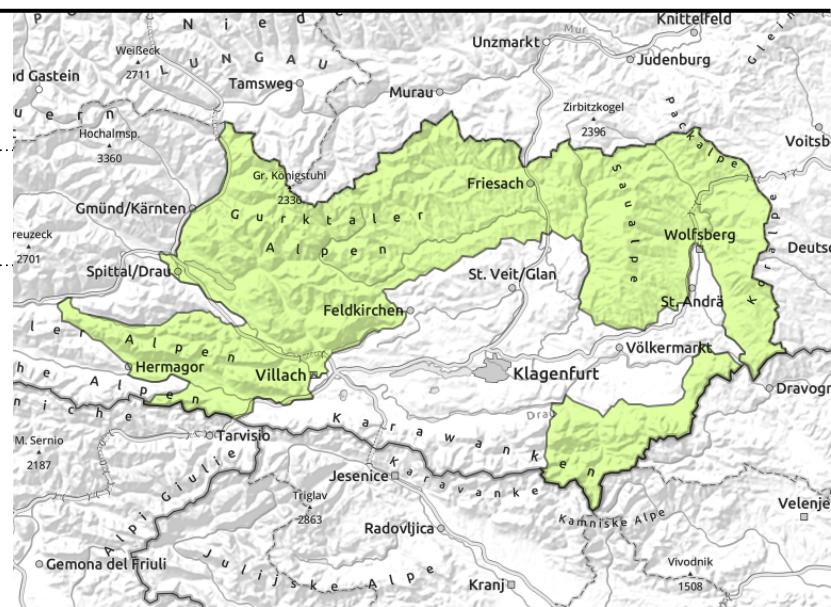
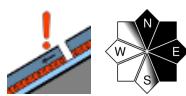
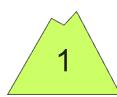


Exposition



Lawinbericht für Freitag, 13.01.2023

Nockberge, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Koralpe, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken Ost, Packalpe



Geringe Lawinengefahr bei wenig Schnee

Die Lawinengefahr wird allgemein mit Gering beurteilt. Die Gefahrenstellen befinden sich nur mehr sehr vereinzelt in schattigen Hängen der Hochlagen. Hier können mögliche Schwachschichten innerhalb des Altschnees angesprochen werden.

Schneedeckenaufbau

Die dünnen und kleinräumigen Triebschneepakete konnten sich mit den milden Temperaturen bereits gut setzen und mit dem Altschnee verbinden. Die aufbauende Umwandlung innerhalb des dünnen Altschneefundaments schreitet aber voran. Allgemein ist die Schneehöhe immer noch unterdurchschnittlich.

Wetter

Mit einer Störung ziehen am Freitag häufig kompakte Wolkenfelder durch. Vor allem in den Karnischen Alpen und den Hohen Tauern können die Gipfel dann zeitweise in Nebel gehüllt sein und ein paar Schneeflocken sind möglich. In den Abendstunden lockert es von Westen her auf. Bei schwachem bis mäßigen Wind aus westlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 1000 m +3 Grad, in 2000 m -1 Grad und in 3000 m -6 Grad.

Am Samstag scheint bis gegen Mittag verbreitet die Sonne. Am Nachmittag zieht es von Nordwesten her allmählich zu.

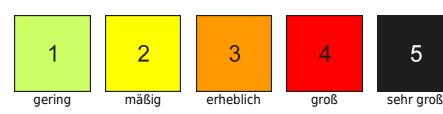
Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

